

Jahresversammlung am 21. Juni 2013 in der Aula der Alten Universität

Die stellvertretende Vorsitzende Frau Prof. Dr. Katharina Krause begrüßt in Vertretung für den verhinderten Vorsitzenden Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Uwe Bicker die Mitglieder.

Zu Beginn der Veranstaltung berichtet der Schriftführer Prof. Hampp, dass der Universitätsbund im Jahr 2012 insgesamt acht Projekte gefördert hat, darunter das Studium Generale sowie ein Reisespendium. Herr Lenz gab in Vertretung von Schatzmeister Dr. Martin Viessmann Auskunft über die Finanzen des Vereins: Ein erwirtschafteter Überschuss in Höhe von 16.000 Euro werde den Rücklagen zugeführt.

Über Aktuelles aus der Universität sprach Uni-Präsidentin Katharina Krause: Die Zahl der Studierenden sei in den letzten fünf Jahren um 19% gestiegen, die Haushaltsmittel jedoch bei weitem nicht in gleichem Maße erhöht worden, berichtete sie. Eine große Herausforderung stellten außerdem die Gebäudesanierungen und Neubauten der Universität dar: Hier stünden nicht die erforderlichen rund 800 Millionen Euro zur Verfügung, sondern lediglich etwa 497 Millionen. Daher hätten Baumaßnahmen für Einrichtungen, die nicht unmittelbar der Lehre und Forschung dienen, kaum eine Chance aus dem Haushalt finanziert zu werden.

„Hilft Technik mit Herausforderungen der Zukunft besser umzugehen?“, fragte der Philosoph und Medizinethiker PD Dr. Joachim Boldt vom Institut für Ethik und Geschichte der Medizin an der Universität Freiburg.

Boldt machte auf das ambivalente Verhältnis der Technik zur Freiheit des Menschen aufmerksam. In vielen Fällen helfe uns der technische Fortschritt, neue Handlungsoptionen zu gewinnen und gesellschaftliche Herausforderungen zu bestehen. Manchmal aber könne Technik auch Grundlagen der Freiheit zerstören, warnte der Philosoph. Als Beispiel dafür nannte er „Neuroenhancement“-Technologien, mit deren Hilfe Emotionen, Stimmungen und kognitive Leistungsfähigkeit gezielt verändert und verbessert werden sollen.



BIOSS, Freiburg

Zum festlichen Abschluss kamen die Zuhörer in den Genuss eines Konzertes des „Unichor Marburg“ mit klassischen Werken.

Die nächste Jahresveranstaltung findet am **Freitag, 4. Juli 2014** in der Alten Aula der Universität statt.